Amtsblatt zur Laibacher Zeitung.

Montag den 22. Dezember

Mr. 733. S. C. 3. 810. a (2)

Rundmadung.

Ronfurs : Berlautbarung. Bei ben gemischten Begirteamtern in Rrain ift eine Mojunttenftelle mit dem foftemifirten Sab. resgehalte von 700 fl. und dem Borrudungs. rechte in die Behaltsftufe von 800 fl. in Erledi-

gung gefommen.

Die Bewerber um Diefe Stelle haben ihre gehörig botumentirten Kompetenzgefuche bis jum 12. Janner 1857 im Wege ihrer vorgefehten Behorden bei ber Landestommiffion fur Perfonalangelegenheiten ber gemischten Begirteamter in Laibach einzubringen, und insbesondere die vorgeschriebenen Berufostubien, ihre Befähigung und bisherige Dienftleiftung nachzuweisen, jugleich aber anzugeben, ob und in welchem Grade diefelben mit den Beamten ber Begirkbamter verwandt oder verfcwagert find.

Bon ber f. f. gandes . Rommiffion fur Die Personalangelenheiten ber gemischten Begirteamter in Rrain.

Laibach am 11. Dezember 1856.

3. 817. a (1) Konfurs. Rundmachung.

Bei dem f. f. Kommerzial . Boll. und Salg: verschleifamte in Capodiftria ift die proviforifche Ginnehmereffelle mit bem Sahresgehalte von Uchthundert Gulden, dem Benuffe einer freien Bohnung, ober in Ermanglung berfelben, Des inftemmäßigen Quartiergeldes, bann bem Bezuge bes inftemmäßigen Galgquantums fur jeden gamilientopf und mit ber Berbindlichkeit gum Erlage einer Dienstfaution im Betrage ber Sahred:

befoldung in Erledigung gefommen. Bewerber um diefe Stelle haben ihre gehorig bokumentirten Befuche unter Nachweisung bes Standes, Altere, des Religionsbefenntniffes, Des moralifchen und politifchen Bethaltens, ber ju rudgelegten Studien, der bisherigen Dienftleiftung, ber volltommenen Renntniß ber deutschen und italienischen und wo möglich einer ber bort gang= baren flavifchen Sprachen, Der erworbenen prattijden Kenntniffe im Bolle, Raffer und Rechnungs. mefen, insbefondere der mit gutem Erfolge abgelegten Prufung aus bem neuen Bollverfahren und Der Barentunde, ober der Befreiung von derfel. ben, endlich der Rautionsfähigfeit, und unter Ungabe, ob und in welchem Grade fie mit Beamten Des Umtebereiches der f. f. fleier. illpr. fuffent. Finang-Bandes. Direttion verwandt oder verfchma gert find, im Bege ihrer vorgefegten Behorde bis 15. Janner f. 3. bei ber f. f. Finang. ganbes . Direttion in Capodiftria einzubringen.

Grag am 14. Dezember 1856.

Bon ber f. f. ffeierm. illyr, fuftent. Finang. aandes Direttion.

Mr. 26404 3. 813. a (1) Ronfurs : Rundmachung

Im Bereiche der f. f. fuftenlandischen Forft-Berwaltung ist eine instemisirte Forst : Pratti fantenftelle mit dem Taggelde von Funf : und

Biergig Rreuger gu verleiben.

Bewerber haben ihre eigenhandig gefdriebenen , gehörig botumentirten Befuche unter Rach weifung bes Ulters, Standes, ber forperlichen Zauglichfeit fur ben ausübenden Forfidienft, bet Ctudien und Musbildung im Forftwefen, ber ab: gelegten Staatsprufung fur ben felbftffandigen Forftverwaltungebienft, und unter Ungabe, ob und in welchem Grade fie mit Beamten der fuftenlanbifden Forftamter vermandt ober verfcmageit find, bie 24. Sanner 1857 bei ber Finang Banbes Direftion in Grag einzubringen.

Bon der f. f. ffeir. illyr. fuftent. Finange Landes = Direttion.

Gras am 12. Dezember 1856.

hiermit befannt gemacht, daß die Rlagenfurter Linienmauthe unbedingt fur Die Beitperiode vom 1. Februar bis Ende Oftober 1857 und fur

die Bermaltungejahre 1858 und 1859 neuerlich der Berpachtung unterzogen merden.

Der einjährige Musrufspreis befteht: a) bei der Linien . Beg . und Brudenmauth St.

b) bei ber Binien : Begmauth Billacher Continue and the

c) bei ber Linien:, Weg: und Brucken-3401 » mauth Biftringer Thor . . .

d) bei ber Linien . 2Beg = und Brucken: mauth Bolfermarfter Thor . . .

fur alle 4 Linien : Mauthe jufammen 9055 fl. Die öffentliche Berfteigerung Diefer Linien= Mauthe wird ben 17. Janner 1857 Bormittags 10 Uhr bei Diefer Finang Begirte Direttion unter folgenden Bedingungen abgehalten merden:

1) Die Berfteigerung wird fur jede Station einzeln und bann fur alle Stationen vereint abgehalten werden. Die Finang . Begirte . Direttion behalt fich vor, die Resultate der Berfteigerung für die einzelnen Mauthe ober für die vereinte Pachtung, je nachdem fie es fur bas Uerar vor: theilhafter balt, ju beffatigen Die Entscheidung hierüber wird langft in 8 Tagen nach abgehals tener Ligitation bekannt gegeben werden, wo bann ber bestätigte Pachterfteber fogleich und wenig: ftens vor dem Untritte der Pachtung Die Raution im 4. ober 6. Theile bes Pachtichillings, je nachdem die Bor- ober nachhineinzahlung Des Pachtschillings beabsichtiget wird, ju leiften baben mird.

2. Jeder Berffeigerungeluftige muß ben 6. Theil bes fur ein Sahr entfallenden Mus ruftreifes, bevor er gur Berfteigerung jugelaffen wird, der Rommiffion ale vorläufige Rantion (Babium) erlegen. Diefer Erlag fann im Baren oder in f. f. Staatspapieren, ober in Grundent: laftunge Dbligationen nach dem lettbefannten Rurfe geschehen.

3. Bu diefer Berfteigerung werben alle Jene jugelaffen , welche nach den Befegen ju folchen Befchaften geeignet, Die beoungene Sicherheit ju leiften im Stande, und von Mauthpachtungen

nicht ausbrucklich ausgeschloffen find. 4. Ber im Ramen eines Undern einen Unbot macht, muß fich mit ber geborig legali firten Bollmacht feines Machtgebers bei ber Rommiffion por ber Licitation ausweisen und

diefe ihm übergeben.

5. Die allgemeinen Pacht : und die befonbern fur jebe einzelne Station bestehenden Bebingungen tonnen bei biefer Finang . Bezirte . Di reftion gu ben gewöhnlichen Umtoffunden einge: feben merden, und merden die dieffälligen Rund. machungen in den Amteblattern ber Rlagenfurter Beitung 1. 3., Rr. 160, 161 und 162 berufen.

Endlich 6. Wird bemeret, bag bei diefer neuerlichen Ligitation nach Daggabe bes Sofvefrets vom 24. Juli 1832, 3. 30833, fur ben Fall, als die Muscufspreise nicht erreicht oder überboten werden follten , auch Unbote unter bem Musrufepreife jugelaffen merben.

R. f. Finang : Begirfe . Direttion. Rlagenfurt am 15. Dezember 1856.

Rontur se. Pofioffizialeftelle legter Rlaffe in Siebenburgen.

Rr. 11023. mit bem ftatusmäßigen Behalte von 500 fl , und dem Unspruche zur Borruckung in die foftemifir= Bon der f. f. Finang-Begirte. Direction wird ten hoberen Gehalteftufeu, gegen Kautionsleiftung von 600 fl., ju befegen.

Bewerber um diefe in die X. Diatenflaffe gereihte Dienstftelle haben die geborig botumentirten Befuche unter Rachweifung ber Studien, Sprachkenntniffe, ber geleifteten Dienfte und ins: besondere ber mit gutem Erfolge abgelegten Dffigiale: Prufung langftene bie 25. Dezember 1856 bei der Pofidirektion in hermannstadt einzubringen und auch anzuführen, ob und in welchem Brade fie etwa mit einem Poftbeamten ober Diener des Begirtes verwandt oder verschmagert feien

Trieft ben 12. Dezember 1856.

Poftoffizialeftelle letter Rlaffe im Lemberger Poftbirettionsbezirfe. Bahl 29810 - 1554.

Im Begirte ber Poftbireftion von Lemberg ift eine Offizialsstelle letter Rlaffe, mit dem Behalte jahrt. 500 fl und bem Unfpruche gur Borrudung in Die foftemifirten hoberen Behalts: ftufen, gegen Leiftung einer Raution von 600 fl. ju befegen.

Bewerber um biefe in die 10. Diatentlaffe gereihte Dienftftelle haben die geborig inftruirten Befuche unter Rachweisung der Etudien, Sprach: und Postmanipulations . Renntniffe , Der bisber geleifteten Dienfte und insbesondere ber mit gu: tem Erfolge bestandenen Offizials : Prufung lang. ftens bis 30. Dezember 1856 im vorgefchriebenen Dienstwege bei der Postdirettion in Lemberg einzubringen und zugleich anzugeben, ob und in welchem Grade fie etwa mit einem Poftbeamten ober Diener des genannten Bezirkes vermandt ober verschwägert feien.

Trieff am 12. Dezember 1856.

Berlautbarung.

Die Johann Jatob Schilling'iche Bitmenfliftung im jahrlichen Ertrage von 40 fl ift feit 7. Mai 1856 erledigt.

Dierzu find berufen : arme Burgerswitmen, welche einen zuchtigen und ehrbaren Lebensmandel

Diejenigen, welche fich um Diefe Stiftung bewerben wollen, haben ihre bezüglichen Befuche unter Rachweisung ihrer burgerlichen Ubeunft, ihrer Armuth : und Gittlichkeit, bis legten Des gember 1. 3. bei biefem Magiftrate gu überreichen.

Stadtmagiftrat Laibach am 14. Dezember

3. 811. a (2) Mr. 4452. bift.

Bom f. f. Begirfsamte Stein wird be-

fannt gemacht:

Um 3. Februar f. 3. Bormittags 10 Ubr wird bei Diefem Begirksamte Die ber Drifges meinde Dragomel gehorige Jagogerechtsame auf 5 Jahre ligitationsweife verpachtet werden, wogu Pachtluftige mit dem Bemerten eingeladen mer= den, baß bie naberen Pachtbedingniffe bei ber Ligitation merben fund gemacht merben.

St. f. Bezirksamt Stein am 8. Dezember

Mr. 2328. 3. 802. a (2)

Bon bem f. t. Begirtsamte Beiftrig, in Innerfrain wird hiemit allgemein fund gemacht:

Man habe in Folge Bewilligung der lobe lichen f. t. Steuer . Bandes . Rommiffion vom 15. Bahl 27854 - 1477. Juli 1. 3., 3. 3226, die exclutive Feilbietung 3m Bezirte det f. f. Postdirektion in Ber- der, dem Exeluten Johann Pento gehörigen, im mannstadt ift eine Postoffizialostelle VI. Klasse, Grundbuche der Pfarrgult Koschana sub Urb. Rr. 6 vorfommenben, ju Cagurje sub Ronft. Gerichte in ten gewöhnlichen Umteffunden einge Bornahme tie Lagfagungen auf ben 14. Janner, Dr. 74 gelegenen, laut Echagungspretofollis ddo. 5. 1. M , 3. 2328, auf 2511 fl. 40 fr. bewertheten 1, Sube gur Ginbringung ber lanbesfürft. Steuern und Grundentlaftungs : Ruch. ftanbe pr. 77 fl. 39 fr., Erefutionofoften 5 fl. 15 fr. c. s. c., auf ben 29. Janner auf ben 2. Marg und auf ben 2. April 1857, jedesmal frub 9 Uhr in Diefer Umtekanglei mit dem Beis fate angeordnet, baß otige Realitat bei ber erften und zweiten Feilbietung nur um ober über ben Schägungsweith, bei ber britten aber auch unter bemielben hintangegeben werben mab.

Der Gruntbuchsertraft, das Schagungsprotofoll und die Ligitationsbedingniffe fonnen tag: lich mabrend ben Umtoftunden hieramts eingefeben werden.

Feiftrig am 5. November 1856.

3. 2378. (3) Mr. 6760

jur Ginberufung ber Berlaffenfchafts: Blaubiger.

Bon bem f. f. Landesgerichte in Laibach mer ben Diejenigen, welche als Blautiger an Die Beilaffenschaft bes am 27. Ceptember 1856 ohne Teftament verftorbenen Unton Dollnitfcher, ebevor f. t. Poftmeifter ju St. Marein, eine Forderung ju ftellen baben, aufgefordert, bei Diefem Berichte jur Unmelbung und Darthuung ihrer Unipruche ben 26. Janner 1857 um 9 Uhr Bormittage ju erscheinen, ober bis babin ihr Besuch fcriftlich ju überreichen, wibrigens benfelben an Die Berlaffenschaft, wenn fie burch Bejahlung ber angemelbeten Forderungen erfchöpft murbe, fein weiterer Unfprud guftande, als infoferne ihnen ein Pfandrecht gebührt.

Laibady am 6. Dezember 1856.

3. 2384. (1) Mr. 3104.

Ebitt. Bon bem t. f. Begirteamte Egg, ale Bericht,

wird hiemit befannt gemacht:

Es fei über bas Unfuchen bes boben f. f. Merais, durch die f. f. Finangprofuratur Laibach, gegen Unton Bhegen von Bir, wegen aus bem Bahlungs. Dergentualgebühren von 4 fl. 431/2 fr G. M. c. s. c., bie eretutive öffentliche Bersteigerung Der, bem Lettern gehörigen, im Grundbuche bes Gutes Rothenbuchel sub Rettf. Rr. 12134 und 10133, Dann ber im Grundbuche Des Gutes Rreutberg sub Dom. Dr. 23 vorfommenben Realitaten gu Bir, im ge richtlich erhobenen Schabungswerthe von 330 fl 20 fr. EDt., gewilliget und gur Bornabme berfete ben bie erfte Beilbietungstagfagung auf ben 21. Januer, die zweite auf den 20. Februar und Die britte auf den 20. Marg 1857, jedesmal Bormittags um 9 Uhr in Der hieramtlichen Berichtstanglei mit Dem Unbauge bestimmt worden , daß die feilzubietente Realitat nur bei cer letten Seilbietung auch unter bem Schätungewerthe an ben Deiftbietenten bintange. geben werden murbe.

Das Gdanungsprotofoll, ber Grundbuchser tratt und bie Ligitationsbedingniffe tonnen bei diefem Berichte in ben gewöhnlichen Umteffunben einge.

feben merten

R. f. Bezirksamt Egg, als Gericht, am 22. September 1856.

3. 2387. (1) Mr. 4183.

Edift. Bon bem t. f. Bezirfsamte Egg, als Be-

richt, wird biemit befannt gemacht:

Es fei über bas Unfuchen ber Maria Marad bon Rertina, gegen Peter Zabernig bon Prevoje, Rurator des im Retter befindlichen Jatob Gora. ichitich auch Rovatichitid, von Rertina, megen aus gerichtlichen Bergleiche ddo. et ratif. 5 Sen tember 1856, 3. 2893, ichulbiger 99 fl 171, fr. C. Dr. c s. c., Die eretutive offintliche Berfteigerung ber , bem Begtern gehörigen, im Grundbuche bes Gutes Schernbuchel sub Urb. Dr. 31 vortom. menben Salbbube ju Rertina fammt Un und Bugehor, im gerichtlich erhobenen Schätzungswerthe von 389 fl. 15 fr. EM. bewilliget und gur Bornahme terfelben bie erfte Feilbietungstagfagung auf ben 21. Janner, Die zweite auf ben 20. Februar und bie britte auf ben 20. Marg 1857, jedesmal Bormittage um 9 Uhr in ber biefamtlichen Gerichts, fanglei mit bem Unbange beffimmt worden, daß tie feilzubietende Realitat nur bei ber letten Feilbietung auch unter bem Schatungswerthe an ben Deiftbietenden hintangegeben werben murbe.

Das Odabungsprotofoll, ber Grundbuchber.

feben weiten.

R. f. Bezirteamt Egg, ale Gericht, am 4 Dezember 1856.

3. 2397. (1) Mr. 3139. (Di f t.

Bom t. f. Begirtsamte Back, als Gericht, werben Diejenigen , welche an bie Berlaffenschaft bes am 16. Juli 1856 ohne Teftament verftorbenen herrn Josef Gasperin, von Gienern Saus. Dr. 26, eine Forderung ju ftellen haben, aufgeforbert, bei Diefem Gerichte jur Unmeldung und Darthuung ihrer Aufpruche ben 29. Janner 1857 ju erscheinen, ober bis babin ihr Gesuch ichriftlich ju überreichen, widrigens benfelben an Die Berlaffenichaft, wenn fie burch die Begablung ber angemeibeten Forberungen ericopft wurde, tein weitecer Unfpruch Buftande, als infofern ihnen ein Pfandrecht gebuhrt.

R. f. Bezirfsamt Lack, als Gericht, am 31. Ottober 1856.

3. 2329. (2) 91r. 4723. Edift.

Das f. f. Bezirteamt Laas, als Gericht, bat suche vom Bescheibe boo. 18. Februar 1856, 3. 258, auf ben 15. Mai, 16. Juni und 17. Juli 1. 3. angeordnet gemefene, fpater fiftirte exetutive Feilbietung ber, Dem Exetuten Unbreas Beghai von Srufdtaije geborigen, im vormaligen Grundbuche Der Berrichaft Radlifdet sub Urb. Dr. 2511245 Rettit. Dr. 463 vorfommenden, im Protofolle vom 8. August 1854, 3. 7514, auf 1272 fl. bewertheten Realitat jur Ginbringung der, dem Gefuchfteller 30. fef Mobig von Meutorf aus dem Bergleiche bbo. 2. Dezember 1853 , 3. 10557 , und Beffion bbo. 6. Rovember 1855 noch ichulbigen 100 fl. c. s. c., mit Beibehaltung bes Ortes und ber Stunde auf ben 12. Janner, auf den 12. Februar und auf ben 12. Marg 1857 mit bem Beifage reaffumirt, baß Dieje Realitat nur bei ber britten Feilbietung unter bem Schätzungswerthe veraufert werden wird.

Das Schatzungsprototoll, ber Grundbuchber. traft und bie Ligitationsbedingniffe fonnen bieramts eingesehen werben.

R. f. Begirtsamt Laas, ale Gericht, am 12.

Rovember 1856.

3. 2380. (2) Dir. 5138.

Ebitt. Bom t. f. Bezirksamte Laas wird mit Bezug auf bas Goift vom 7. Oftober 1856 , Dr. 4169, Pund gemacht, bag bie gur Bornahme ber in ber Eretutionsfache ber helena Mojeg von Martoug, Beffionarin Des Thomas Palgbigh von Pudob, contra Frang Palzhigh von Pudob, pcto. 98 fl. 181/2 fr. c. s. c, mit dem Beicheide vom 7. Ditober 1856, Dr. 4169, bewilligten Realfeilbietung auf den 11 Dezember 1856 angeordnete 1. Zagfatung über Einverfländniß beiber Theile mit dem als abgehalten angesehen werde, baß es bei ben auf ten 12. Banner und 12. Februar D. 3. angeordneten zwei letten Tagfatungen unverandert ju verbleiben habe.

3. 2331. (2) & Dift.

Bom f. f. Bezirtsamte Laas wird mit Bezug auf bas Goitt vom 13. Ottober b. 3., Rr. 2445, fund gemacht, daß Die bur Bornahme ber eretutiven Feilbietung ber Jafob Gaftaifchet von Raunit, pcto. an Steuern. und Grundentlaftung ichulbiger 38 fl. 55 fr. c. s. c auf ben 2. Dezember D. 3. ange: ordnete erfte Zaglagung über Ginfchreiten Des Ere, futen mit bem als abgehalten angesehen wird, bag es bei ben am 7. Janner und 7. Februar 1857 angeordneten Zagjagungen unverandert ju verbleiben habe.

R. f. Bezirffamt Laas am 2. Dezember 1856.

Mr. 6504 3. 2381. (2)

Editt. Mit Bezug auf bas biegamtliche Ebitt vom 27. Mai 1856, B. 3067, wird hiemit befannt gemacht, baß ju ber auf ben 3. Janner 1857 ange: ordneten britten Realfeitbietung gefchritten, und felbe in loco ber Realitat im Drte Zerfein mit bem vorigen Unbange abgehalten werden wird.

R. f. Bezirksamt Stein, als Gericht, am 9. Dezember 1856.

Dir. 1402. 3. 2358. (3)

Bericht, wird hiemit befannt gemacht :

Budenvaß Beffionars, bes Frang Stoporg von Brunin, wegen der Schuldforderung von 165 fl. c. s. c., Die exefutive Beilbietung ber, bem Schuloner Da. thias Gattler geborigen, in Grufchze gelegenen und wurde, fein weiterer Unfpruch guftande, als infofern im Grundbuche bes Sutes Sottemeich sub Urb Dr. ihnen ein Pfantrecht gebuhrt.
19 vorfommenden, gerichtlich auf 377 fl. 40 fr. ge- R. t. Bezirksamt Dberlaibach, als Gericht, am Das Schabungsprotofoll, ber Grundbuchber. 19 vorfommenden, gerichtlich auf 377 fl. 40 fr. ge-

17. Februar und 18 Mary 1857, jedesmal Bore mittag um 9 Uhr im Drte ber Realitat mit bem Unhange bestimmt worden, baß bie feilgebotene Realitat nur bei ber britten Feilbietungstagfatung auch unter bem Schatzungeweithe werde veraugert

Der Grundbuchsftand , Die Ochagung und Die Bedingniffe tonnen bieramts eingefrhen werben.

R. f. Begirtsamt Beirelftein, als Gericht, am 5. Dftober 1856.

3. 2355. (3) Dr. 3258.

Das t. f. Begirtsamt Geifenberg, als Gericht, bringt jur allgemeinen Kenntniß, daß bie mit Goif. ten vom 25. Muguft und 18. Oftober b. 3., 3. 2879 und 3027, in ber Eretutionsfache bes Johann Rling von Seifenberg, als Beffionars bes Frang Thome gegen Merver von Frang Budigansborf megen aus bem gerichtlichen Bergleiche vom 19. Dezem-ber 1854, B. 624, ichulbigen 132 fl. 41 fr. c. s. c., auf den 22. d. DR. angeordnete zweite Feilbietung, und der auf ben 22. Dezember b. 3. bestimmten britten Beilbietung in der biefigen Umtstanglei gur eretubie mit Bescheide bbo. 6. Geptember 1854, Dr. tiven Beraußerung ber, bem Lettern und seiner Che. 8506, bewilligte und mit bem Reaffumirungoge- gattin Unna Merver geborigen, im pormaligen gattin Unna Merver geborigen, im vormaligen Grundbuche ber Pfarrgult Reifnig sub Urb. Rr. 123 und Reftf. Rr. 8. vorfommenben Salbhube ju Bubiganeberf sub Konft. Dr. 15, im gerichtlichen Schagungswithe pr. 720 fl., auf Unlangen bes Gretutionsführers fiftirt murben.

Geifenberg ben 14. November 1856.

3. 2325. (3) Mr. 1735.

Ebitt.

Bon bem f. f. Begirtsamte Raffenfuß, als

Bericht, wird hiemit bekannt gemacht:

Es fei gur Ginbringung bes Grundentlaftungs. rudftandes pr. 32 fl. 33 3/, fr. c s. c., Die eretutive Feilbietung ber, tem Josef Rovagbigh gehörigen, in Rerfiniverh gelegenen, im Berrichaft Rei-tenburger Grundbuche sub Urb. Dr. 40 bergeichneneten , laut Protofolles de praes. 10. Juli 1856, 3. 1735, auf 633 fl. 20 fr. bewertheten Dube bewilliget, und es feien gu biefem Behufe bie brei Feilbietungetagfagungen auf ben 8. Janner, auf ben 3. Februar und auf ben 9. Mary 1857, jebes. mal um 9 Uhr Fruh mit bem Unhange in ber bie figen Umtstanglei angeordnet worden, bag nur bei Der britten Feilbietung Die Realität auch unter bem Schägungswerthe bintangegeben wirb.

Das Schätungsprotofoll, ber Grundbuchber-traft und bie Ligitationsbedingniffe fonnen täglich

hieramte eingesehen werben.

R. f. Bezirteamt Raffenfuß, ale Bericht, am 10. August 1856.

3. 2362. (3) Mr. 5769. EDitt.

Bon bem f. f. Begirfsamte Stein, als Bericht, wird biemit befannt gemacht:

Es fei über bas Unfuchen bes herrn Johann Rühnel, Sandelsmann von Stein, gegen Johann Pangou von Sames, wegen fouldigen 285 fl. C. Dt. c. s. c., in Die erefutive öffentliche Berfteigerung R. t. Begirtsamt Laas am 6. Dezember 1856. det , dem Bettern gehörigen , im Grundbuche Die chelftetten sub Urb. Rr. 265 vortommenden Realitat, im gerichtlich erhobenen Schagungswerthe von 1317 fl. 20 fr. CM. gewilliget, und gur Bornahme berfelben Die brei Feilbietungstagfagungen auf ben 13 Februar, auf Den 13. Marg und auf ben 14. Upril 1857, jedesmal Bormittags um 9 Uhr in ber Umtstanglei mit bem Unhange bestimmt worden, baß Die feilzubietende Realitat nur bei ber letten Beilbietung auch unter bem Schabungswerthe an ben Meifibietenden bintangegeben merbe.

Das Schabungsprotofoll, ber Grund buchber-traft und die Ligitationsbedingniffe fonnen bei diefem Berichte in ben gewöhnlichen Umtoftunden eingefeben werden.

R. f. Bezirfsamt Stein, als Gericht, am 16. Detober 1856.

3. 2377. (3) Mr. 3134.

& bift gur Ginberufung ber Berlaffen.

fcafts . Glaubiger. Bon bem t. f. Begirtsamte Dberlaibach, als Bericht, werden Diejenigen, welche als Glaubiger an Die Berlaffenschaft bes am 23. Upril 1856 mit Zeftament verftorbenen Grundbefigers und Burgermei. Bon bem f. f. Bezirksamte Weirelstein, als du stellen haben, aufgefordert, bei diesem Gerichte dt, wird hiemit bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen bes Mathias Ennoch von envaß Zessionars, des Franz Stoporz von Brunin, oder bis dahin ihr Gesuch schriftlich zu überreichen, wie brigens benfelben an bie Berlaffenschaft, wenn fie burch Bezahlung ber angemelbeten Forderungen erichopft

30. August 1856.